

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



VCW muss sich Sieg gegen VCO erkämpfen

(MS / Wiesbaden / 13.11.2016) Die Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden haben auch ihr zweites Spiel binnen 24 Stunden gewonnen. Nach dem 3:0-Erfolg (25:19, 25:15, 25:15) der Hessinnen am Samstagabend beim Köpenicker SC war der VCW auch am Sonntagabend bei VCO Berlin mit 3:2 (23:25, 25:12, 22:25, 25:17, 15:10) siegreich. Gegen Deutschlands Nachwuchsauswahl taten sich die Hessinnen jedoch lange Zeit schwer und konnten die Entscheidung erst im Tie-Break herbeiführen. Der VCW erspielte sich somit an seinem Doppelspieltags-Wochenende insgesamt fünf Tabellenpunkte und rangiert damit in der Volleyball Bundesliga – allerdings mit einem Spiel mehr als die direkte Konkurrenz – auf Platz 3.

Trotzdem war VCW-Chef-Coach Dirk Groß am Sonntagabend mächtig angefressen: „Wir haben heute nicht das gezeigt, was wir eigentlich können – und wären dafür beinahe bestraft worden“, kritisierte Groß sein Team nach der Partie. „Eigentlich wollten wir sechs Punkte an diesem Wochenende sammeln, aber dafür haben wir uns heute nicht gut genug präsentiert“, trauerte Groß dem verlorenen Punkt nach.

In der Partie gegen VCO Berlin erwischte der VC Wiesbaden einen holprigen Start. Die Gäste liefen von Anfang an einer VCO-Führung hinter her, die zwischenzeitlich sogar auf sechs Punkte angewachsen war (15:21). Der kämpferischen Einstellung des Teams um Mittelblockerin Simona Kóšová – die Slowakin war mit 16 Punkten die erfolgreichste VCW-Angreiferin – war es zu verdanken, dass der Abstand zum Satzende immerhin noch auf (23:25) verkürzt werden konnte.

Ein anderes Bild dann im zweiten Durchgang: Nun bestimmten die Wiesbadenerinnen die Partie und wurden wohl zum einzigen Mal während des Abends ihrer Favoritenrolle gerecht. 25:12 lautete denn auch das deutliche Satzergebnis. Nun verlor der VCW jedoch wieder die Souveränität und der Spielverlauf im dritten Durchgang ähnelte dem des ersten Satzes. Erst zum vierten Satz und schließlich im Tie-Break war dem Team aus Wiesbaden wieder anzumerken, dass es die Partie nicht herschenken wollte.

Am Ende konnte der VCW immerhin zwei gewonnene Punkte aus dem Spiel bejubeln und mit fünf Zählern im Gepäck die Heimreise antreten. „Wir werden nun erstmal zwei Tage regenerieren und dann ganz genau aufarbeiten, was heute nicht so gut geklappt hat“, so VCW-Chef-Coach Dirk Groß abschließend.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

Offizielle Kommunikationsagentur:
Mathias Gundlach, Fauth Gundlach & Hübl GmbH
Kellerstraße 1, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 172142-00
gundlach@fgundh.de



PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Der ausführlichen Spielbericht zum Spiel gegen den Köpenicker SC ist hier zu finden: <http://www.vc-wiesbaden.de/bundesliga-damen/news-berichte-bundesliga/2746-souveraener-auftritt-vc-wiesbaden-holt-drei-punkte-in-koepenick.html>

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit in drei Wettbewerben jeweils das Viertelfinale: in der Volleyball Bundesliga (Platz 5), im DVV-Pokal und im Europapokal. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Gründen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

Offizielle Kommunikationsagentur:

Mathias Gundlach, Fauth Gundlach & Hübl GmbH
Kellerstraße 1, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 172142-00
gundlach@fgundh.de

